Weihnachts-Pfarrbrief 2018

des Pfarrverbandes

Mittersendling

St. Thomas Morus

St. Achaz

Gliederung

Grußwort unseres Pfarrers

Gemeinsamer Teil

Gemeindeteil St. Thomas Morus

Gemeindeteil St. Achaz

Kontakte / wichtige Adressen

Unsere regelmäßigen Gottesdienste im Pfarrverband

in St. Thomas Morus

an den Werktagen:

Dienstag	08:00 h
Donnerstag	18:30 h
(im Altenheim Residenzia, jeden letzten Donnerstag im Monat)	09:30 h

an Samstagen:

Vorabendmesse	18:00 h

alle 2 Wochen im Wechsel mit St. Achaz

an Sonntagen:

Pfarrgottesdienst	10:00 h

in St. Achaz

an den Werktagen:

Mittwoch	18:30 h
Freitag	08:00 h

an Samstagen:

Vorabendmesse	18:00 h

alle 2 Wochen im Wechsel mit St. ThM

an Sonntagen:

Pfarrgottesdienst	10:00 h

Beichtgelegenheit:
Nach persönlicher Absprache mit Herrn Pfr. Kahl

Tauftermine:

jeden 2. Samstag im Monat
11:00 h und 14:00 h

jeden 3. Samstag im Monat
11:00 h und 14:00 h

Impressum

Redaktion:	Th. Heglmeier (TH) Tel: 0 89 / 500 789-77 (Fax -78) Email: TSHeglmeier@t-online.de
Pfarrbriefteam:	Pfarrer D. Kahl, E. Holzmayr, D. Fischer
Bildverarbeitung, Layout und Satz:	Thomas Heglmeier
Druck:	Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen
Auflage:	1.000 Stück St. Thomas Morus; 1.000 Stück St. Achaz
Herausgeber:	Pfarrverband Mittersendling, 81369 München

Wir danken allen Helfern für ihre Mitarbeit und Unterstützung.
Wir danken den Fotografen für die zur Verfügung gestellten Bilder, ohne die der Pfarrbrief in dieser Form nicht möglich wäre. Alle weiteren Fotos: www.pfarrbriefservice.de; Image Online
Jeder namentlich gekennzeichnete Artikel gibt ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

Grusswort unseres Pfarrers

Liebe Gemeinden,
schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Es war ein ereignisreiches Jahr mit vielen Wahlen. So haben wir neue Pfarrgemeinderäte und Kirchenverwaltungen gewählt, auch Bayern hat ein neues Landesparlament gewählt und unsere evangelischen Mitchristen einen neuen Kirchenvorstand. Während die neuen Pfarrgemeinderäte ihre Arbeit bereits begonnen haben, werden die Kirchenverwaltungen erst zum 1. Januar 2019 ihre Arbeit aufnehmen.
Damit sind wir aber schon im Ausblick auf das kommende Jahr 2019. Was es uns bringen wird, wissen wir größtenteils noch nicht. Aber auf einige kleine Änderungen darf ich Sie schon hinweisen:
1) Zunächst noch mal zurück zu Weihnachten 2018: Hier werden wir ab jetzt an den beiden Weihnachtstagen Gottesdienste mit Orchestermessen für den Pfarrverband anbieten, am 25. Dezember in St. Achaz und am 26. Dezember in St. Thomas Morus.
Gerade bei den Gottesdiensten werden möglicherweise weitere Änderungen eintreten. Solange Pfarrer Mucha noch in der Lage und auch willens ist, können wir am Sonntag parallele Gottesdienste anbieten. Doch wenn seine Kräfte nachlassen sollten, werden wir hier Änderungen vornehmen müssen, die wir Ihnen dann rechtzeitig mitteilen werden.
Auf jeden Fall danke ich unseren beiden Ruhestandsgeistlichen, Pfarrer Mucha und Monsignore Eichinger, für ihren unermüdlichen Einsatz in unserem Pfarrverband in ihrem ‚Un'-Ruhestand!
2) Eine weitere Änderung betrifft den Pfarrbrief selbst. Wie schon in St. Thomas Morus, so wird er nun auch in St. Achaz nicht mehr ausgetragen, sondern nur mehr in der Kirche aufgelegt. Wenn Sie den Pfarrbrief zugestellt bekommen möchten, so teilen Sie uns dieses im Pfarrbüro mit und wir werden Ihnen den Pfarrbrief mit der Post zustellen.
3) Etwas, was sich jedoch noch nicht so richtig verändert hat, ist der bauliche Zustand von St. Thomas Morus. Aber wir sind hier auf einen guten Weg! Der Konferenzraum wurde bereits vergrößert, Küche und die Erweiterung des Konferenzraums mit neuen Böden versehen und alle Räume geweißelt. Aber auch die großen Bauplanungen nehmen langsam, aber stetig Fahrt auf. Mehr dazu im Artikel in diesem Pfarrbrief.
Was uns das Neue Jahr 2019 bringen wird, davon lassen wir uns mal überraschen. Doch wenn wir an Weihnachten die Menschwerdung Gottes feiern und am Ende des Jahres Gottes Segen für das kommende Jahr erbitten, dann dürfen wir gewiss sein: Gott begleitet uns weiterhin durch das Jahr und durch unser Leben!
So wünsche ich Ihnen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und für das Neue Jahr 2019 alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Ihr dankbarer Pfarrer Detlev Kahl

Gottesdienste zur Weihnacht St. Thomas Morus

Mo	24.12.18		**Heiliger Abend**
		16:30 h	Kindermette (Wortgottesdienst)
		23:00 h	Christmette mit weihnachtlicher Volksmusik
Di	25.12.18		**Hochfest der Geburt des Herrn (1. Weihnachtsfeiertag)**
		10:00 h	Festgottesdienst des Pfarrverbands in St. Achaz Kirchenchor: Ignaz Reimann: „Pastoralmesse“ für Soli, Chor und Orchester
Mi	26.12.18		**Hl. Stephanus (2. Weihnachtsfeiertag)**
		10:00 h	Festgottesdienst des Pfarrverbands in St. Thomas Morus Kirchenchor: Karl Kempter: „Pastoralmesse“ G-Dur Op.24, Transeamus
Mo	31.12.18		**Hl. Sylvester**
		17:00 h	Pfarrgottesdienst zum Jahresschluss
Di	01.01.19		**Hochfest der Gottesmutter** Neujahr
		18:00 h	Pfarrgottesdienst
So	06.01.19		**Erscheinung des Herrn (Hl. Dreikönig - Epiphanie)**
		10:00 h	Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger

Gottesdienste zu Weihnacht St. Achaz

Mo	24.12.18		**Heiliger Abend**
		15:00 h	Kindermette; Krippenspiel mit Vorschul- und Kinderchor
		18:00 h	Christmette mit JugendchorPlus
Di	25.12.18		**Hochfest der Geburt des Herrn (1. Weihnachtsfeiertag)**
		10:00 h	Festgottesdienst des Pfarrverbands in St. Achaz Kirchenchor: Ignaz Reimann: „Pastoralmesse“ für Soli, Chor und Orchester
Mi	26.12.18		**Hl. Stephanus (2. Weihnachtsfeiertag)**
		10:00 h	Festgottesdienst des Pfarrverbands in St. Thomas Morus Kirchenchor: Karl Kempter: „Pastoralmesse“ G-Dur Op.24, Transeamus
Mo	31.12.18		**Hl. Sylvester**
		17:00 h	Pfarrgottesdienst zum Jahresschluss
Di	01.01.19		**Hochfest der Gottesmutter Neujahr**
		10:00 h	Pfarrgottesdienst
So	06.01.19		**Erscheinung des Herrn**
		10:00 h	**(Hl. Dreikönig - Epiphanie)** Pfarrgottesdienst

Termine St. Thomas Morus

TERMINE DEZEMBER 2018

Sa	01.12.18	18:00 h	Rorateamt
So	02.12.18	10:00 h	Familiengottesdienst zum **1. Advent** in St. Achaz
Mi	12.12.18	14:30 h	Seniorentreff im Konferenzraum, Herr Schweiger begleitet uns musikalisch durch diesen Adventsnachmittag
Sa	15.12.18	18:00 h	Rorateamt
So	16.12.18	10:00 h	Familiengottesdienst zum **3. Advent** in St. Thomas Morus
Mo	24.12.18		**Heiliger Abend**
		16:30 h	Kinderkrippenspiel in St. Thomas Morus
		23:00 h	Christmette mit weihnachtlicher Volksmusik
Di	25.12.18		**Hochfest der Geburt des Herrn (1. Weihnachtsfeiertag)**
		10:00 h	Festgottesdienst des Pfarrverbands in St. Achaz Kirchenchor: Ignaz Reimann: „Pastoralmesse“ für Soli, Chor und Orchester
Mi	26.12.18		**Hl. Stephanus (2. Weihnachtsfeiertag)**
		10:00 h	Festgottesdienst des Pfarrverbands in St. Thomas Morus Kirchenchor: Karl Kempter: „Pastoralmesse“ G-Dur Op.24, Transeamus
Mo	31.12.18		**Hl. Sylvester**
		17:00 h	Pfarrgottesdienst zum Jahresschluss

TERMINE JANUAR 2019

Di	01.01.19		**Hochfest der Gottesmutter Neujahr**
		18:00 h	Pfarrgottesdienst
So	06.01.19		**Erscheinung des Herrn (Hl. Dreikönig - Epiphanie)**
		10:00 h	Pfarrgottesdienst mit Sternsingern
Mi	23.01.19	14:30 h	Seniorentreff

Termine St. Achaz

TERMINE DEZEMBER 2018

So 02.12.18	06:30 h	Rorateamt
	10:00 h	Familiengottesdienst zum **1. Advent** in St. Achaz
So 09.12.18	06:30 h	Rorateamt
So 16.12.18	06:30 h	Rorateamt mit Chor
	10:00 h	Familiengottesdienst zum **3. Advent** in St. Thomas Morus
So 23.12.18	06:30 h	Rorateamt
Mo 24.12.18		**Heiliger Abend**
	15:00 h	Kindermette; Krippenspiel mit Vorschul- und Kinderchor
	18:00 h	Christmette mit JugendchorPlus
Di 25.12.18		**Hochfest der Geburt des Herrn (1. Weihnachtsfeiertag)**
	10:00 h	Festgottesdienst des Pfarrverbands in St. Achaz Kirchenchor: Ignaz Reimann: „Pastoralmesse“ für Soli, Chor und Orchester
Mi 26.12.18		**Hl. Stephanus (2. Weihnachtsfeiertag)**
	10:00 h	Festgottesdienst des Pfarrverbands in St. Thomas Morus Kirchenchor: Karl Kempter: „Pastoralmesse“ G-Dur Op.24, Transeamus
Mo 31.12.18		**Hl. Sylvester**
	17:00 h	Pfarrgottesdienst zum Jahresschluss

TERMINE JANUAR 2019

Di 01.01.19		**Hochfest der Gottesmutter Neujahr**
	10:00 h	Pfarrgottesdienst
So 06.01.19		**Erscheinung des Herrn (Hl. Dreikönig - Epiphanie)**
	10:00 h	Pfarrgottesdienst
	16:00 h	Dreikönigskonzert Mundharmonika und Klarinette mit F. Giannuzzi, E. Sartori

Termine St. Thomas Morus

TERMINE FEBRUAR 2019

So 03.02.19 10:00 h Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
Mi 20.02.19 14:30 h Seniorentreff

TERMINE MÄRZ 2019

Mi 06.03.19 18:30 h Pfarrgottesdienst mit Aschenauflegung

Kinderrätsel

Weihnachtsrätsel für Kinder

Hast Du Lust zum Rätseln? Dann mach doch einfach mit bei unserem diesjährigen Weihnachtspreisrätsel für Kinder! Es heißt „Neue Wörter gesucht" und ist gar nicht so schwer, nur Mut.

Ersetze einfach die Anfangsbuchstaben der 10 Wörter durch andere, so dass neue Begriffe entstehen, z.B. aus „Hose" wird „Dose". Die gesuchten Wörter stehen in Klammern hinter den alten. Schreibe dann den **1. Buchstaben des neuen Wortes** rechts in das jeweilige Lösungskästchen.

Es ergibt sich nun von oben nach unten gelesen ein sehr bekanntes biblisches Paar ☺.

01. Laus (Nagetier)	☐	aus
02. Omen (Gebetsabschluss)	☐	men
03. Last (Ruhepause)	☐	ast
04. Egel (Stacheliges Tier)	☐	gel
05. Echt (Zahl nach der „7")	☐	cht
	+	
06. Wahr (12 Monate)	☐	ahr
07. Uhr (Hörorgan)	☐	hr
08. Wand (Findest Du z.B. am Meer)	☐	and
09. Aber (Männliches Schwein)	☐	ber
10. Bett (Sehr dick)	☐	ett

Lösung: ☐☐☐☐☐ + ☐☐☐☐☐

Quelle: Ralf Gießler, Kirche Dorste

Termine St. Achaz

Do 10.01.19 15:00 h Tanz mit bleib fit
Do 17.01.19 14:30 h St. Achaz-Café
Do 24.01.19 15:00 h Tanz mit bleib fit

TERMINE FEBRUAR 2019

Sa 02.02.19 18:00 h Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
Do 07.02.19 15:00 h Tanz mit bleib fit
Do 14.02.19 14:30 h St. Achaz-Café
Do 21.02.19 15:00 h Tanz mit bleib fit

TERMINE MÄRZ 2019

Mi 06.03.19 18:30 h Pfarrgottesdienst mit Aschenauflegung

Dreikönigskonzert in St. Achaz 6. Januar 2019

Das Ensemble mit 2 Solo Improvisatoren bietet reichlichen Freiraum.
Enrico Sartori (Klarinette) und Fabrizio Giannuzzi (Mundharmonika) bauen beim Musizieren auf ihre Hintergrundkenntnisse auf Blues, Jazz, Folk,... Klassik und finden aus dieser Basis ein gemeinsames Vokabular, mit dem sie spielerisch umgehen, sei es bei Gespräch oder Streit, sei es bei melancholisches Klagen oder mitreißender Euphorie; all diese Facetten werden in ihren Improvisationen und eigenen Kompositionen hörbar sein.

Firmwochenende 2018 20.07. - 22.07.2018

Freitagnachmittag: 15:30h
Da stehen jetzt 35 Firmlinge und 9 Firmhelfer im Pfarrhof von St. Thomas Morus und wissen nicht so recht, was auf sie zukommt.
Was passiert an einem Firmwochenende?
In einem sehr vielfältigen Programm nähert man sich in verschiedenen thematischen Einheiten, z. B. anhand von Texten oder Bibelstellen, dem Thema „Heiliger Geist“ an.
Dazwischen gibt es dann für alle Angebote mit Spiel, Spaß, Basteln oder auch Entspannung, so dass für jeden was dabei ist.
Höhepunkte waren unter anderem die schon traditionelle Ausfahrt mit Ruderbooten auf dem Schliersee, bei der alle auch etwas über Teamarbeit gelernt haben (…und am Ende dann fast alle im Wasser landeten).
Auch die angebotene Nachtwanderung traf auf großen Anklang.
Geschlafen wurde sowieso – je nach Kondition – insgesamt nicht zu viel, da die Zeit insgesamt ja wertvoll war und von allen offensichtlich optimal genutzt werden wollte.
Besondere Momente darüber hinaus waren die Abendandacht und der Gottesdienst, welcher gemeinsam in verschiedenen Gruppen vorbereitet und gestaltet wurde.
Was passiert an einem Firmwochenende?
Am Sonntagnachmittag konnte man beim Verabschieden deutlich erkennen, dass da etwas passiert ist. Losgefahren sind viele Einzelne. Aber über das Wochenende war eine große Gruppe entstanden. Insofern hat sich der Einsatz aller Beteiligten gelohnt.

Martin Neft

Firmprojekt

Im Rahmen der Firmvorbereitung haben die Firmlinge von St. Achaz ein soziales Projekt auf die Beine gestellt. Am diesjährigen Pfarrfest wurden sie als Barkeeper aktiv und haben Cocktails - zu einem fairen und für jedermann erschwinglichen Preis - gemixt. Zwischen folgenden Cocktails konnten die Besucher wählen: Beichtstuhl, Fegefeuer und Paradiso. Die Namen lassen Hochprozentiges vermuten, waren aber selbstverständlich alkoholfrei. Sowohl die fruchtigen Cocktails als auch das Engagement der Jugend wurde von den Besuchern sehr geschätzt und gelobt. Im Anschluss an den Jugendgottesdienst im Juli hat die Firmjugend von St. Achaz die Cocktailbar vor der Kirche noch einmal aufgebaut und für die Gottesdienstbesucher Cocktails gemixt. Der Gesamterlös ihrer Cocktailbar ging zugunsten des Adelgunden Kinder- und Jugendheimes in München. Dieses haben wir besucht und den Erlös von 190,00 € persönlich übergeben. Wir wurden dort sehr herzlich mit Kaffee, Tee und Kuchen empfangen. Das Adelgundenheim gibt ca. 50 Kindern und Jugendlichen ein zu Hause. Bei einer Führung wurde uns ein Einblick in das Leben der Kinder und Jugendlichen gegeben. Wir haben erfahren, dass dem Adelgundenheim keine öffentlichen Fördermittel für Ausflüge zur Verfügung stehen. Hierfür ist man auf Spenden angewiesen. Für die Kinder und Jugendlichen dort ist es keine Selbstverständlichkeit mal schnell ins Kino, auf die Wies`n oder in den Tierpark zu gehen. Wir haben uns sehr gefreut, dass der Beitrag der Firmjugend von St. Achaz hierfür verwendet werden soll. Die Firmgruppe 2018 aus St. Achaz wünscht viel Vergnügen!

Susanne Particus

Firmung 2018

Damit der Funke des Glaubens überspringt, damit wir alle einen Schlüssel zu einem guten und geglückten Leben finden, hat am Samstag, dem 13. Oktober 2018, H.H. Abt em. Dr. Gregor Zasche OSB 49 Firmlingen aus den Pfarreien St. Achaz und St. Thomas Morus das Heilige Sakrament der Firmung gespendet.

Es war ein strahlend schöner Tag. Der Hl. Geist war spürbar. Von Herzen möchte ich allen danken, die dieses Fest mit so viel Engagement vorbereitet haben. Unsere Thomas-Morus-Band zusammen mit der Kirchenmusikerin Fr. Matschiner und dem JugendchorPlus. Die Damen und Herren, die den Stehempfang so schön und feierlich hergerichtet haben. All jene, die den Kirchenraum geschmückt und gestaltet haben. Es war ein langer Weg, den die Jugendlichen gegangen sind. Jede Gruppe gestaltete ein soziales Projekt (manche sogar zwei!). Vielen Dank dafür! Der Dekanatsfirmtag und das Firmwochenende bildeten einen Höhepunkt in der Firmvorbereitung.

In den Gruppenstunden sollten die eigenen Erfahrungsfelder über „Gott und die Welt“ zur Sprache kommen. Noch einmal ein herzliches Vergelt‘s Gott unseren Firmhelfern, ohne die eine so intensive und engagierte Vorbereitung nicht möglich gewesen wäre!!!

Über weitere Aktionen für die Jugend kann man sich ab Mitte November auf der Jugendseite der Pfarrei St. Thomas Morus informieren.

Barbara Sellmaier, Gemeindereferentin; Foto: S. Kiderle Fotoagentur

MISSIO-Sonntag 2018

Am 28.10.2018, dem 4. Sonntag im Oktober, feierten wir den MISSIO Sonntag. Unter dem Leitwort „Gott ist uns Zuflucht und Stärke“ aus Psalm 46 lenkten wir unseren Blick auf das Leben der Menschen in Äthiopien.

Äthiopien zählt zu den ältesten christlich geprägten Staaten der Erde. 62% der Bevölkerung sind Christen – davon 42% Äthiopisch-Orthodoxe, 19% Protestanten, nur 0,7% Katholiken – und 35% sind sunnitische Muslime.

Trotz eines starken Wirtschaftswachstums gehört Äthiopien zu den ärmsten Ländern der Welt. Etwa 70% leben von Landwirtschaft und Viehhaltung, überwiegend zur Eigenversorgung. Durch Dürre und Erosion kommt es immer wieder zu Hungersnöten, etwa 30% der Bevölkerung ist unterernährt.

Zwischen den zahlreichen ethnischen Gruppen Äthiopiens entstehen immer wieder bewaffnete Konflikte um Landnutzungsrechte, weil die Region aufgrund des hohen Bevölkerungswachstums dicht besiedelt ist und die Konkurrenz um Weide- und Ackerland groß ist.

Trotz dieser Spannungen hat Äthiopien über 900.000 Flüchtlinge aus anderen Krisenstaaten aufgenommen, der größte Teil ist aus den Nachbarländern Eritrea, Südsudan und Somalia.

Die katholische Kirche in Äthiopien engagiert sich für viele Menschen und eröffnet ihnen so neue Lebensperspektiven:

Ordensfrauen beraten Familien in allen Fragen des täglichen Lebens und setzen sich für ausgegrenzte Volksgruppen ein. Sie machen den Menschen Mut und geben ihnen die Zuversicht, dass sie in ihrer Heimat trotz aller Probleme und Schwierigkeiten eine bessere Zukunft haben können.

Die Caritas betreibt Waisenhäuser und Schulen, bietet Ausbildungsplätze an, leistet Jugendarbeit und organisiert für Straßenkinder regelmäßiges Essen.

In einer Gesundheitsstation diagnostiziert eine Schwester Krankheiten, verschreibt Medikamente und führt kleine Operationen durch. Außerdem gibt sie Hinweise zur Gesundheitsvorsorge und verteilt Saatgut.

Missionare unterstützen Viehhirtenstämme durch den Bau von Brunnen sowie bei der medizinischen Versorgung von Menschen und Tieren. Sie versuchen, durch friedfertige Präsenz den Kreislauf der Gewalt beim Kampf um Wasser und Weideplätze zu durchbrechen.

Katholische und orthodoxe Christen betreiben zusammen mit Muslimen eine Farm. Durch den Verkauf der Produkte erhalten Frauen aus prekären Verhältnissen einen Arbeitsplatz und sichern sich ihren Lebensunterhalt.

In Flüchtlingslagern gibt die Kirche den traumatisierten Menschen durch Begegnung mit Jesus Christus im Gottesdienst sowie durch Friedens- und Versöhnungsarbeit eine neue Heimat.

Die Arbeit der Kirche wird in Äthiopien hoch geschätzt. MISSIO stärkt sie in ihrem Bemühen um eine befreiende Evangelisierungsarbeit, die die lokalen Kulturen und

Sprachen, Traditionen und Religionen respektiert.
Im Pfarrsaal stellte Herr Muschalek das Land Äthiopien und die dortige Arbeit der Kirche durch Kurzfilme vor.

Anschließend berichtete Herr Richard Böck mit eindrucksvollen Bildern über das Wirken von Bischof Richard Kuuia Baawobr im Bistum Wa in Ghana, u.a. Größe des Bistums und historische Entwicklung, Wohnsitz des Bischofs, Kirchen und Schulen, Amtseinführung des Bischofs mit Besuch bei lokalen Politikern und Stammesführern, Treffen aller Pfarreien des Bistums, Gottesdienste mit Firmung und einer Massenhochzeit.
Bischof Richard war früher mehrfach in St. Thomas Morus tätig. Für sein geplantes Hilfsprojekt „Wohnheim für Priester im Ruhestand“ werden ca. 300.000 Euro benötigt. Zwei Wohngebäude wurden bereits renoviert, das Bauvorhaben kann in mehreren Stufen nach und nach realisiert werden (siehe Pfarrbrief Herbst 2017). Derzeit ist die Ausstellung von Spendenbescheinigungen in Klärung.
Herzlichen Dank an alle, die auch dieses Mal wieder durch Ihre Teilnahme am Gottesdienst und an der Veranstaltung im Pfarrsaal, sowie durch Gebete, Geld- und Kuchenspenden und den Kauf von GEPA Produkten ihre weltweite Solidarität bekundet haben.

Allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Vergelt’s Gott, u.a. für Gestaltung des Gottesdienstes, Zubereitung der Suppe, Tischdekoration, Verkauf und Küchenarbeit.

Stefan Muschalek

Erstkommunion 2019

Gott baut ein Haus, das lebt…
Unter diesem Motto hat die diesjährige Erstkommunionvorbereitung begonnen.
Am Dienstag, dem 13. November 2018, war Elternabend, an dem wir die Erstkommuniongruppen eingeteilt haben und über die anfallenden Termine gesprochen haben.
Wer nicht eingeladen wurde, aber dessen Kind zur Erstkommunion gehen möchte, möge sich bitte in den Pfarrämtern St. Achaz oder St. Thomas Morus melden!
Die Feiern der Erstkommunion finden im kommenden Jahr am 30. Mai 2019 in St. Achaz und am 2. Juni 2019 in St. Thomas Morus statt.

Barbara Sellmaier, Gemeindereferentin

Kirchgeld 2018

Wie jedes Jahr bitten wir wieder um Ihr Kirchgeld für unsere Pfarreien. Vielleicht fragen Sie sich, warum neben der Kirchensteuer und den Kollekten beim Gottesdienst jetzt nochmal ein Betrag gezahlt werden soll. Der Grund ist eigentlich ganz einfach. Die Kirchensteuer bekommt das Erzbischöfliche Ordinariat. Dieses leitet dann über den Haushalt der Pfarreien das eingenommene Geld weiter. Im Haushalt sind die Gelder für bestimmte Zwecke fest verbucht.
Die Kirchenkollekten sind oftmals für bestimmte Projekte vorgesehen, so dass diese Gelder überhaupt nicht bei uns bleiben.
Das Kirchgeld jedoch steht den jeweiligen Pfarreien zur freien Verfügung. Über diese Einnahmen können die Kirchenverwaltungen selbst entscheiden, wofür es verwendet werden soll. Es geht also darum, dass wir diese Gelder individuell für die Bedürfnisse der jeweiligen Gemeinden einsetzen können.
Mit Ihrer kleinen Spende tragen Sie also dazu bei, dass das Leben in St. Achaz bzw. in St. Thomas Morus noch interessanter und attraktiver werden kann!
In diesem Sinne ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spende!
Ihr Pfarrer Detlev Kahl

Krankenkommunion

Wer einen seelsorglichen Krankenbesuch mit Empfang der Hl. Kommunion wünscht, möchte sich bitte im Pfarrbüro melden. Wir sind auch dankbar, wenn Nachbarn oder Bekannte uns eine/n Kranken nennen, der gerne diesen Dienst in Anspruch nehmen möchte. Unsere Telefonnummern:

St. Achaz: 723 45 25

St. Thomas Morus: 760 16 68

Sternsingeraktion 2019

Liebe Gemeinde,
„Wir gehören zusammen“ ist das Motto der diesjährigen Dreikönigsaktion im Januar 2019.
In diesem Sinne machen sich die Sternsinger von St. Achaz und St. Thomas Morus mit Weihrauch und Kreide auf den Weg, um Ihnen den Segen 20+C+M+B+19 (Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus) in Ihr Haus zu bringen.
Mit dem Erlös der Dreikönigsaktion werden jedes Jahr viele Projekte weltweit und nachhaltig unterstützt. Unter der Internetadresse www.sternsinger.de können Sie jederzeit einen detaillierten Rechenschaftsbericht einsehen. Wer einen Besuch der „Hl. Drei Könige“ wünscht, soll sich bitte in den Pfarrämtern St. Achaz oder St. Thomas Morus anmelden.

Barbara Sellmaier, Gemeindereferentin

St. Thomas Morus

München goes Bauerbach - St. Thomas Morus Camp

Auch dieses Jahr hat unsere Thomas-Morus Jugend im Sommer Bauerbach unsicher gemacht.

Die sechs Tage, die für uns alle viel zu kurz waren, hielten viele Aktionen, coole Geländespiele und den berühmt-berüchtigten Weiher für uns bereit. Mit super leckerem Essen (Vielen Dank an Tim bei diesem Punkt) und Lagerfeuer, bei dem vor allem unsere "Kleinsten" viel getanzt haben, konnten sich alle besser kennen lernen.
Wir konnten als Super-Gangster das andere Zeltlager überfallen, was zwar ein bisschen im Chaos geendet ist, aber wir sind sowieso die Sieger der Herzen =) und wir haben bei einer Nachtwanderung das große Rätsel um den alten Bauern gelöst.
Bei den gefühlten 80°, die es diesen Sommer hatte, war es für uns alle eine willkommene Abkühlung, im Weiher baden zu gehen. Manche haben sich als Kapitän unseres Floßes versucht, wobei es viele Schiffbrüchige gab, während andere lieber IM Wasser waren. Nachdem dann jeder mindestens mit einem selbstgebastelten Armband ausgestattet war, hatte diese tollte Woche leider auch ein Ende.
Nur eins noch: Selbst, wenn ich nur ans Zeltlager denke, fühl' ich mich direkt richtig Disco…

Alle Jugendleiter und Nina Fischer

St. Thomas Morus

Viecherlgottesdienst zum Erntedank

In der gut besuchten Pfarrkirchen St. Thomas Morus fand im Rahmen des Erntedankgottesdienstes bereits zum zweiten Mal der ‚Viecherlgottesdienst' statt.
Neben einer Schnecke als kleinsten Gottesdienstbesucher sowie zwei Hasen wurden zahlreiche Hunde und Stofftiere in der Kirche gesichtet. Oft standen Stofftiere stellvertretend für die zuhause gebliebenen Tiere.

In seiner Predigt erinnerte Pfarrer Detlev Kahl an den Schöpfungsbericht, wo erzählt wird, dass Gott alles erschaffen hat. Es ist die Landschaft, das Meer, es sind die Pflanzen, die wachsen, es sind die Fische im Wasser, die Vögel in der Luft und schließlich eben auch unsere Tiere. Tiere, die für uns in unserem Leben wichtig geworden sind. Und immer wieder heißt es: „Gott sah, was er gemacht hat, und es war gut." Wenn Gott schon die Pflanzen und die Tiere, die er erschaffen hat, für gut empfindet und liebt, wenn er wirklich sagt, das sind auch meine geliebten Kinder – jede Blume, jeder Baum, jedes Tier ist mein geliebtes Kind –, dann heißt das für uns natürlich auch – wir dürfen – wir sollen und letztlich auch wir wollen die Natur, die Schöpfung lieben. Seien es Pflanzen oder seien es Tiere. Tiere sind faszinierend. Wir spüren immer wieder – Tiere sind eine gute Schöpfung Gottes.

Aber auch der Schutz der Schöpfung darf nicht aus dem Blickfeld geraten. Besonders wenn wir auf den Schutz der Natur und Schutz der Tiere schauen, da gibt es viele Vereine, die sich einsetzen für das Wohl der Natur und für das Wohl der Tiere. Es ist auch notwendig in der heutigen Zeit, dass sich Menschen für den Erhalt der Natur, unserer Umwelt einsetzen. Es gibt verschiedene Beispiele: Tierschutzverein, Greenpeace oder auch in besonderer Weise der tierärztliche Notdienst, der sich mit einem Notarztwagen auf den Weg macht, wenn Tiere krank sind und damit Heilung erfahren dürfen.
Nach dem Glaubensbekenntnis war es dann soweit. Pfarrer Kahl segnete jedes Tier bzw. Stofftier einzeln und suchte mit den stolzen Besitzern einen kurzen Wortwechsel zum Namen, zur Herkunft oder zum Alter des geliebten Tieres.
Jugendliche, die am 13. Oktober 2018 in St. Thomas Morus die Heilige Firmung empfangen haben, haben vor der Pfarrkirche Bänke errichtet, auf denen man nach dem Gottesdienst Kaffee, Tee und etwas Gebäck bei einem gemütlichen Ratsch zu sich nehmen konnte. Dabei wurde kräftig gesammelt. Der Erlös von 220 Euro wurde dem „Tierärztlichen Notdienst München" übergeben.

Stefan Kiderle (Text und Fotos)

Seniorentreff

Der Seniorennachmittag am Mittwoch, dem 10. Oktober, stand ganz unter dem Motto „Oktoberfest“. Wir dekorierten die Tische passend dazu mit weißblauen Servietten und Fähnchen, Frau Lechner hatte sogar extra Wiesnherzerl aus Salzteig gebacken und liebevoll verziert. Diese sahen so verlockend aus, dass immer wieder darauf hingewiesen werden musste, dass sie zwar gerne mitgenommen werden durften, aber nicht essbar waren. Pünktlich zum Beginn waren etwa 10 Firmlinge da, mit denen Frau Diana Gerstl in der Firmvorbereitung einige lustige Sketche einstudiert hatte. Begeistert klatschten die Besucher – wir hatten volles Haus – am Ende den Jugendlichen zu. Inzwischen hatte sich auch Hunger und Durst eingestellt. Es gab warmen Leberkäse und Brezen, zu trinken alkoholfreies Bier, Radler und Softgetränke.

Alle genossen den Nachmittag – auch die Firmlinge – und unterhielten sich prächtig. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Besucher fürs Kommen, sowie an das Vorbereitungsteam für die Organisation und Durchführung.

Heidi Stetter

Bauplanung St. Thomas Morus

Mit meinem Gott überspringe ich Mauern (Ps 18,30)

Mit Gott können wir Mauern überspringen, doch mit dem Erzbischöflichen Ordinariat ist das deutlich schwieriger. Aber es gibt deutliche Hoffnungszeichen, dass die Bauplanungen für St. Thomas Morus in naher Zukunft konkret werden können.
Nachdem die Ordinariatskonferenz in ihrer Sitzung am 10. Juli 2018 eine Grobkostenschätzung in Höhe von 20 Millionen Euro für unsere Baumaßnahmen genehmigt hat, geht es jetzt um die Umsetzung der Pläne.
So hatten wir am 22. Oktober 2018 ein großes Treffen mit den Projektleitern der Firma Thost, dem Chefarchitekten des Ordinariats, den Architekten der bisherigen Planungsphase und Vertretern unserer Kirchenverwaltung und der Kindergartenleitung.
Hierbei wurde uns (endlich) der konkrete zeitliche Rahmen der notwendigen Maßnahmen mitgeteilt, die ich Ihnen nun gerne weitergebe:
So sollen ab dem zweiten Quartal 2020 die alten Bestandsgebäude (alter Kindergarten, Pfarrbüro und Sakristei) abgerissen werden. Bis dahin wird auch klar sein, wo die Büroräume des Pfarramtes und eine Ersatzsakristei einen vorläufigen Platz finden werden.
Vom vierten Quartal 2020 bis zum vierten Quartal 2022 wird der neue Kindergarten gebaut. Parallel dazu wird ab dem dritten Quartal 2021 der Einbau des Pfarrsaals in die Kirche und die damit verbundene Kirchenrenovierung stattfinden. Ebenso wird das neue Pfarrbüro an der Seite der Kirche (beim jetzigen Parkplatz) errichtet.
Die letzte Baumaßnahme wird schließlich ab dem zweiten Quartal 2022 die Kernsanierung des Pfarrhauses sein.

Folgende Zeitpunkte sind für die jeweiligen Fertigstellungen angedacht:

Kindergarten:	**Viertes Quartal 2022**
Pfarrbüro:	**Zweites Quartal 2022**
Pfarrhaus:	**Viertes Quartal 2022**
Kirche:	**Drittes Quartal 2023**

Das sind jetzt viele Jahreszahlen, die hoffentlich eingehalten werden können. Sobald ein Architekturbüro den Auftrag offiziell erhalten hat und die Planungen mit Modellen und Bildern anschaulicher werden, findet in St. Thomas Morus eine Pfarrversammlung statt. Zu dieser Versammlung sind dann alle Gemeindemitglieder eingeladen und Sie werden dort auch die Planungsträger kennen lernen und ihnen Ihre Fragen stellen können.

So hoffe ich, dass nach zehn Jahren größtenteils erfolgloser Planung die jetzige Planung konkret umgesetzt werden kann und wir alle im Herbst 2023 unsere neuen Räumlichkeiten einweihen können!

Detlev Kahl, Pfarrer

Brahms: Ein Deutsches Requem - Impressionen

Photos: R. Kiderle - Photoagentur

Unsere Jugendgruppen

Zwischen Wahnsinn und ganz viel Liebe

Jeden Mittwoch und jeden Freitag ist in Thomas Morus Jugendgruppenalarm!

Wir machen tolle Aktionen, viele Spiele und essen wie die Teufel. Der Turm (Lieblingsplatz der Freitags-Jugendgruppe) und auch die Kirche werden besichtigt, wobei viel Neugierde entsteht. Bei Räuber und Gendarm oder dem Fahnenklau-Spiel können sich alle super austoben oder beim Basteln miteinander quatschen.

Fotosessions vom Zeltlager (siehe Artikel "München goes Bauerbach", S. 17f) oder von anderen Fahrten, wie an den Schliersee, werden gemacht und mit viel Interesse angeguckt. Ein Filmeabend und Burger essen sind in Planung und werden mit viel Vorfreude erwartet. Der Heckenstallerspielplatz wird kurzerhand zum Fußballplatz umfunktioniert und der Kirchenspielplatz wird eine Festung, die wir vor der anderen Gruppe beim Fahnenspiel verteidigen müssen.

Ich habe das Gefühl, die Kinder vergessen den Alltagsstress und manchmal auch nervige Eltern =) und haben total viel Spaß in der Jugendgruppe. In der Freitagsgruppe, die ich im Moment leiten darf, sind 17 Kinder, weswegen wir leider oder auch zum Glück, je nachdem wie man es sieht, eine volle Gruppe sind.

Auch wenn es mal stressig ist, vielen Dank an die Gruppen Mamas und Papas, die uns ihre Kinder anvertrauen, immer ein offenes Ohr für uns haben und uns immer helfen, wo sie können.

Ein riesiges fettes Danke an euch!

Nina Fischer

Lebensstationen

Getauft wurden:
Bawol Rosalie Elisabeth
Brauchle Lino Bastian
Eismann Simon Peter
Hartmann Theo Richard
Humphries Lina Marie
Hussein Selma Coco
Koszta Paul Jakob Janos
Lilla Felix
Meilinger Elena Ida
Pechlof Luna Aurora Sophie
Schumann Nina Sophie
Slodyczka Laura
Stahlbock Ida
Stoyanova Reboucas Stella
Zeilmeir Emma Marie

Auswärtstaufen:
Botzlar Elisabeth Sopia-Amalia
Dörr Elena Agnes
Gröber Felix
Hamberger Vinzenz Divam
Keilig Maximilian Xaver
Kiriakos Johann
Kletti Zoe Lynn Claudia
Kovacek Aurora
Kretzinger Isabella Rosalie
Lakomiec Lukas
Maucher Ilsa Sofie
Minkoff Hannah Livia
Modler Ruben Maximilian
Sever Tomislav
Schmitt Paul
Schroeder Laura
Stangl Luzia Maria
Vogl Nathalie Milou
Wimmer Moritz
Zettl Alexandra Ursula

Unsere Brautpaare:

Castello-Waldow, Tim	und	Castelle, Alisa
Lorenzo Martin, Francisco	und	Söhnlein, Carolin
Ernst, Thomas	und	Ruschel, Jessica
Augenstein, Alexander	und	Lepa, Stephanie
Hartl, Matthias	und	Hartl, Anna
Sporer, Simon	und	Kolbinger, Anna
Malek, Jürgen	und	Kmecz, Sandra
Kretzinger, Oskar	und	Kretzinger, Carmen
Fenzl, Manuel	und	Fenzl-Kolbeck, Sandra
Kaesler, Niko	und	Kaesler, Chiara
Lubjahn, Marcel	und	Buder, Felicitas
Loschelder, Daniel	und	Lieb, Lara
Lux, Kilian	und	Lux, Janina
Reichert, Viktor	und	Krafft, Agnes
Lohmaier, Matthias	und	Walter, Christina
Seiferling, Erik	und	Vahnenbruck, Christina
Dörr, Christoph Wolfgang	und	Dörr, Crisandra
Plasan, Horst Roland	und	Plasan, Anna-Lena
Polta, Florian Johannes	und	Polta, Karoline Anna Teresa

St. Thomas Morus

Unsere Verstorbenen

Bach Wilhelm
Betz Irene
Danz Dieter
Fürst Bernhard
Gareis Ingrid
Gerhart Lieselotte
Glaser Eleonore
Glock Herrmann
Gottwald Maria
Greschl Alfred
Haberger Antonie
Halbedl Emma
Herweger Hans
Hoffmann Philipp
Hontic Nikola
Huber Erwin
Karl Johann
Käufl Gerda
Klassen Elfriede

Korneck Günther
Kraupe Ruth
Liegl Marlies
Magoc Helga
Meusel-Forster Waltraud
Musil Maria
Neumaier Maria
Neumeier August
Niederfeilner Hedwig
Offermanns Norbert
Percher Christl
Preiß Karl
Rebhan Silvia
Ritter Egon
Schäfer Friedrich
Schindler Gerlinde
Sölch Barbara
Spring Brigitte
Weuste Willi
Zauner Johann

Sammlungsergebnisse St. Thomas Morus

Kollekten

Adveniat 2017	1.303,61 €
Sternsinger 2018	1.417,05 €
Misereor 2018	489,68 €
Renovabis 2018	159,42 €

Caritas-Sammlungen

Herbst 2017	6.667,88 €	2.802,78 €
Frühjahr 2018	7.888,24 €	3.609,46 €

Ausflug St. Achaz Cafe

“Wald, Gebirg und Königstraum – Mythos Bayern“ das war das Thema der diesjährigen bayrischen Landesausstellung. Das Haus der Geschichte veranstaltet jedes Jahr eine Ausstellung, Ort der Ausstellung war diesmal Kloster Ettal.
Um diesen Mythos zu erkunden haben wir uns vom St. Achaz Café - verstärkt durch Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Thomas Morus - am 4. September zu unserem Ausflug auf den Weg dorthin gemacht.
Petrus bescherte uns an diesem Tag wahrlich mit Kaiserwetter.
Schon die Fahrt nach Ettal bei diesem herrlichen Wetter, die grünen Wiesen und die Berge im Blick, hat uns den Mythos zur Einstimmung spüren lassen.
In Ettal hatten wir eine sachkundige Führung in der Ausstellung, was uns die Thematik gut nähergebracht hat.
Leider war die Zeit knapp bemessen, wir hatten ja noch ein weiteres Ziel vor uns, sodass wir auf einen Besuch der Klosterkirche verzichten mussten.
Mittagessen gab es im Gasthof “zur Rose“ in Oberammergau. Aus diesem Gasthof stammt der Theaterregisseur Christian Stückl und er ist immer noch im Familienbesitz.
Gestärkt und zufrieden mit dem guten Essen ging es ganz im Sinne des Mythos Bayerns weiter nach Schloss Linderhof.
Auch dort hatten wir im frisch renovierten Schloss eine Führung.
Das Schloss ist zwar das kleinsten aber dafür das einzige Schloss, das noch zu Lebzeiten König Ludwigs II vollendet wurde. Ganz im Stile des Märchenkönigs ist es sehr prunkvoll ausgestattet.
Es blieb noch ein wenig Zeit, den Schlosspark zu erkunden, bevor wir uns zur letzten Etappe unseres Ausflugs aufmachten - zum Kaffeetrinken. Das gehört auch dazu, wie Kultur und Besichtigung.
Im Café Hochleitner in Oberammergau hat man uns schon mit leckerem Kuchen, Torten und dem Sommerwetter entsprechenden Eisbechern erwartet.

Pavillion in der Ausstellung

Gesättigt und zufrieden mit wunderschönen Eindrücken, der herrlichen Landschaft, der Berge, der netten Gesellschaft haben wir wieder die Heimfahrt angetreten.

Edith Scheidl

St. Achaz

Konzert der Jüngsten - Kinderwelt

Am Freitag, dem 19.10., und am Sonntag, dem 21.10.2018, fanden in den Pfarrheimen von St. Achaz und St. Johann Baptist Solln jeweils um 18.00 Uhr Konzerte unter dem Thema >Kinderwelt< statt. Der Schwerpunkt des Programms - eine Uraufführung - waren neu komponierte Kinderlieder des Schauspielers und Regisseurs Max Krückl und Sr. Bernadette Brommer vom Kloster St. Gabriel, die die Texte verfasst hatten, in Musik gesetzt von Reinhold Hoffmann, Musiker und Arrangeur von „Haindling“. Es sangen der Vorschul- und Kinderchor St. Achaz und der Kinder- und Jugendchor St. Johann Baptist Solln. Die Solisten waren allesamt Kinder und Jugendliche dieser Ensembles. Im Freitagskonzert in St. Achaz gab es noch einen ersten Programmteil mit dem Vorschulchor St. Achaz unter der Leitung der Kirchenmusikerin Andrea Matschiner. Die Kinder sangen sich mit dem Begrüßungslied „Einfach Spitze, dass du da bist“, zwei neugeistlichen Liedern und nicht zuletzt dem „Gummibärensong“ in die Herzen des zahlreich erschienenen Publikums. Den Hauptteil des Programms bildete ein Reigen von neun Liedern, ausgehend vom „Bunten Regenbogen“, dem „Dampfnudel-Lied“, Lieder für Mama und Papa, dem Gartenzwerg Fred, dem Fußballnachwuchsstar „Leo Löwe“, dem beschwörenden „Zauberer“, bis hin zum sehr stimmungsvollen Schlusslied „Sternlein leuchten“. Alle Lieder waren höchst abwechslungsreich eingerichtet und wurden begleitet von zwei Klavieren und dem sehr engagierten Percussionisten Michael Matschiner. Die Soli sangen ihre Parts hingebungsvoll, mitreißend, emotional - immer den Text bedenkend, der im gesamten Konzert sehr gut zu verstehen war. Die Zuhörer wurden nicht nur von passenden Accessoires, Bühnenpräsenz und vom Schwung der Darbietung mitgerissen, manche Mamas hatten bei „ihrem Lied“ durchaus die ein oder andere Träne der Rührung im Auge. Eine beachtliche Leistung der jungen Mitwirkenden unter der Leitung von Andrea und Harald Matschiner, die auch die Klaviere spielten. Die musikalisch anspruchsvollen Songs konnten sowohl Sänger als auch Publikum voll und ganz überzeugen. Die Mitwirkenden wurden mit langanhaltendem Applaus belohnt.

Andrea Matschiner

Bücherei

Das ist das aktuelle Büchereiteam:

Sieben engagierte Damen, die sich am Samstag, Sonntag bzw. am Mittwoch ehrenamtlich um Ihre Bücherwünsche kümmern.

Und das ist unser neuer Mitarbeiter:

Dank der tatkräftigen Unterstützung unseres Kirchenpflegers haben der Herr Pfarrer und die Kirchenverwaltung die Anschaffung eines Laptops plus benötigter Hard- und Software genehmigt. D.h. die Büchereiarbeit wird auch in
unserer Pfarrbücherei „modern“.
Allerdings wird es eine ganze Menge Arbeit erfordern, bis alle gut 5000 Bücher und CDs digital erfasst sein werden. Aber im Laufe des Jahres 2019 möchten wir gerne so weit sein.

Waltraud Kauer (Text und Fotos)

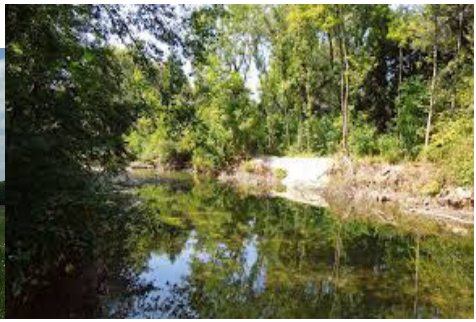
Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch 15:00 – 17:00
Samstag 17:15 – 18:00 nur wenn Gottesdienst ist!
Sonntag 11:00 – 12:00 auch nur wenn Gottesdienst ist!
Während der Weihnachtsferien 23.12.-6.1. und während der Faschingsferien 2.3.-10.3. geschlossen.

St. Achaz

Wandergruppen

Wir möchten in Erinnerung bringen, dass es in St. Achaz seit kurzem zwei Wandergruppen gibt.
Interessenten können sich im St. Achaz-Café, über den Aushang oder einen Handzettel in der Kirche informieren.
Gruppe A: Wir gehen in der Regel am ersten Mittwoch im Monat. Die Wanderstrecke beträgt meistens 5 - 6 km im S-Bahn Bereich. Nach der Wanderung kehren wir in ein Gasthaus zum Mittagsessen ein bevor wir wieder nach Hause fahren.
Liane Undis: Tel. 089/7232451



Gruppe B: Wir gehen in der Regel am dritten Dienstag im Monat. Die Wanderungen sind etwas weiter, u.U. auch höher, ca. 10 - 15 km. Wir nehmen eine kleine Brotzeit und Getränk mit und kehren je nach Wunsch und Zeit am Ende der Strecke noch ein. Ich bin flexibel, passe mich den Wanderwünschen an und freue mich über Vorschläge.
Elisabeth Jagenlauf: Tel. 089/7234602

Lebensstationen

Getauft wurden:

Burkhardt Leo
Dallmayer Jakob
Fuchs Armin
Gorzolla Noel
Heißenhuber Theodor
Kornher Hanna
Krayß Anna
Krayß Pia
Maier Anton
Mühlbauer Julius
Niemitz Rosa
Seubert Leonora
Schlögl Alexander
Speich Cecilie
Steller Lorenz
Tiefenbeck Lena
Wittmer Isabella

Auswärtstaufen:

Adlbert Lukas
Baresch Aaron
Boyko Emma
Gruber Clara
Guerrero Aaron
Haubs Samuel
Hillebrand Leni
Kölbl Levi Fin
Langenberg Fiona
Rörig Charlotta
Schneider Constantin
van der Meer Noha

Unsere Brautpaare:

Beck Julian	und	Wuchenauer Silvia

Auswärtstrauungen:

Appelt Maximilian	und	Schimmelpfennig Sara
Glück Michael	und	Künzel Andrea
Grotebrune Björn	und	De Oliveria Hagel
Klement Mathias	und	Schall Teres
Kraft Maximilian	und	Prüstinger Franziska
Kreutzer Johannes	und	Scibor Karolina
Noller Max	und	Nastro Jessica
Rödl Florian	und	Eichenauer Helena
Scracia Luigi	und	Rieger Stefanie
Schwerdtfeger Dominik	und	Backes Kathrin

St. Achaz

Lebensstationen

Verstorbene:

Alfred Simon
Funk Josef
Gaffke Josef
Godart Gilbert
Kneißl Maria
Lipp Peter
Meißner Ferdinand
Pest Josef
Seemüller Frieda
Seimeanu Theodor
Stadtmüller Ilse
Stettner Michael
Stoll Irmgard
Taffanek Georg

Sammlungsergebnisse St. Achaz

Kollekten

Adveniat 2017	1.840,00 €
Sternsinger 2018	1.102,01 €
Misereor 2018	1.263,37 €
Renovabis 2018	203,69 €

Caritas-Sammlung

Herbst 2017	1.782,56 €	1.069,54 €
Frühjahr 2018	1.477,00 €	886,66 €

Kontakte

Kath. Pfarramt St. Thomas Morus,

Sabine Ganster, Angelika Theuerl
Friedrich-Hebbel-Straße 26,
81369 München
Tel.: 76 01 668, Fax: 76 08 808
E-Mail:
st-thomas-morus.muenchen@ebmuc.de

Bank: LIGA München
IBAN: DE49 7509 0300 0002 1455 61
BIC: GENODEF1M05

Bürozeiten:
Dienstag, Mittwoch, Freitag:
08:30 - 12:00 h
Donnerstag: 16:00 -18:30 h
Montag geschlossen!

Kath. Pfarramt St. Achaz,

Evi Katzbach
Fallstr. 11a, 81369 München,
Tel.: 72 34 525, Fax: 72 34 526

E-Mail:
st-achaz.muenchen@ebmuc.de

Bank: LIGA München
IBAN: DE75 7509 0300 0002 1416 98
BIC: GENODEF1M05

Bürozeiten:
Montag, Dienstag, Mittwoch
08:30 - 12:00 h
Donnerstag: 14:00 - 16:00 h
Freitag geschlossen!

Homepage des Pfarrverbandes Mittersendling:
www.erzbistum-muenchen.de/PV-Mittersendling

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist Montag, 18.01.2019!

Seelsorgeteam:

Erreichbar über die Pfarrbüros oder in dringenden Fällen:

Pfarrer Detlev Kahl **723 002 08** **oder** **0152 / 52 58 51 79**
detlev-kahl@t-online.de

Gemeindereferentin Barbara Sellmaier **08178 / 3157**

Kindergarten St. Thomas Morus:

Sappelstraße 31, 81369 München
Hanelore Vogel-Kreß Tel.: 760 37 90
E-Mail: st-thomas-morus.muenchen@kita.ebmuc.de

Kindergarten St. Achaz:

Fallstraße 13, 81369 München
Julia Schachtner Tel.: 723 70 73
E-Mail: info@kindergarten-sanktachaz.de
Home: www.kindergarten-sanktachaz.de/

Der Pfarrbrief ist keine Werbung, sondern eine Information vor allem für Mitglieder des katholischen Pfarrverbandes Mittersendling
Achtung: Termine können sich auch kurzfristig ändern.
Bitte beachten Sie auch den aktuellen Kirchenanzeiger!